

Lektion 1

1 **2** Berufswahl **3** Entscheiden **4** Ausbildung
5 kreativ

2a handwerklich, geschickt, sozial,
zusammenbauen, umgehen

2b **1** geschickt **2** zusammenbauen;
handwerkliches **3** umgehen; sozialen

4a

| | | | |
|----------|----------------------------|------------------------------------|--------------------|
| Wenn | man | den Begriff Dienstleistungsberuf | nennt |
| Wenn | sich eine Krankenpflegerin | um kranke oder behinderte Menschen | kümmert |
| Und wenn | ein Dachdecker | | baut und repariert |

4b **2** werde **3** entscheide **4** wählst **5** arbeite
6 siehst

5 **2** Wenn man sich für einen handwerklichen
Beruf entscheidet, muss man oft mit
Werkzeug arbeiten. **3** Wenn man kreativ
arbeiten möchte, muss man geschickt sein.
4 Wenn man einen Dienstleistungsberuf
hat, sollten man den Kontakt zu Menschen
mögen.

6 *individuelle Lösung*

7a **2** Ich habe eine Ausbildung zum **3** Danach
habe ich als Lkw-Fahrer gearbeitet **4** Ich
wünsche mir eine neue Stelle **5** Ich kann
sehr gut

7b *individuelle Lösung*

8 **2** Wahrscheinlich **3** Es könnte auch sein
4 Vielleicht

9 der Berufsberater, das Berufsinforma-
tionszentrum, die Berufsfachschule

10 2C 3F 4A 5D 6B

11a **2** Arbeitsstelle **3** Unterstützung **4** Agentur
für Arbeit **5** Beratungsgespräch **6** Berufs-
berater **7** Überblick

11b *richtig: 2, 3, 5 falsch: 4*

12 **2** Bau **3** Gesundheitswesen **4** Voraus-
setzungen **5** Tätigkeiten **6** Produktion
7 zahlreich

2c A2 B3 C1

3a **2** Zeile 5–6 **3** Zeile 7–8 **4** Zeile 12 **5** Zeile 12–
13

3b *mögliche Lösung: 1* Elektriker/in, Bäcker/in
2 Friseur/in, Schneider/in **3** Stationshilfe,
Erzieher/in

13a die Übernahme, die Praxis, der Ausbil-
dungsbetrieb, die Theorie, schulisch, die
Berufsfachschule, die Berufsschule

13b **1** Ausbildungsbetrieb; Berufsschule
2 schulische; Berufsfachschule **3** Über-
nahme **4** Theorie **5** Praxis

14 **2** Positiv fand ich auch **3** Argumente für
eine Berufsberatung **4** Spricht auch etwas
dagegen **5** Ein Nachteil ist vielleicht

15 *individuelle Lösung*

16 **2** Berufsschule **3** Anforderungen **4** fest
anstellt. **5** übernehmen. **6** Faktoren

17 2D 3C 4A

18a *eher höflich:* Ich möchte gern wissen, ...;
ich hätte gern eine Auskunft, ...; Könnten
Sie mir sagen, ...; Eine Frage hätte ich noch:
...; Würden Sie mir bitte sagen, ...
eher unhöflich: Ich will wissen, ...; Ich habe
noch eine Frage: ...; Eine Frage noch: ...;
Erklären Sie mir, ...

18b *mögliche Lösung: 2* Ich möchte gern wis-
sen, was ... **3** Würden Sie mir bitte sagen,
wo ... **4** Eine Frage hätte ich noch: Bis wann
...

19 **2** Zu mir passt ein kreativer Beruf, weil ich
viel Fantasie habe. **3** Ich habe eine Aus-
bildung zum Pfleger gemacht, weil ich gern
Menschen helfe. **4** Ich suche zurzeit eine
neue Arbeitsstelle, weil meine Firma
schließen musste. **5** Ich würde gern eine

Weiterbildung machen, weil ich etwas Neues lernen möchte.

20 **2** des Sturms **3** eines Termins **4** Ihrer Prüfung

21a **2** Wegen eines Beratungsgesprächs. **3** Wegen der Berufsschule. **4** Wegen einer Prüfung. **5** Wegen eines Praktikums.

21b **2** ... , weil ich ein Beratungsgespräch habe. **3** ... , weil ich Berufsschule habe. **4** ... , weil ich eine Prüfung habe. **5** ... , weil ich ein Praktikum mache.

22 *individuelle Lösung*

23a **3** wie 1 **4** wie 2

23b Bei einem Komma bleibt die Melodie gleich. Bei einem Punkt fällt die Melodie.

Lektion 2

1 **2** Gehalt **3** Atmosphäre **4** Zusammenarbeit **5** Verantwortung

2 **2** verändern **3** Gehalt **4** Zusammenarbeit **5** aufwachsen **6** flexibel **7** Verantwortung

3 2A 3D 4B

4 **1** Stärke **2** umgehen; Schwäche **3** analysieren

5a **2** kann ich gut **3** Ich kann leider nicht **4** meine großen Schwächen

5b basteln und mit Werkzeug umgehen: ++ kommunizieren: --- organisieren: --

6 **1** kann **2** kann **3** darf; muss **4** will

7a **2** Kannst du gut auf Deutsch telefonieren? **3** Willst du deine Stärken analysieren? **4** Wo dürfen wir unsere Schwächen zeigen? **5** Was willst du noch lernen? **6** Musst du viel organisieren?

7b *individuelle Lösung*

8 *gestrichen werden*: soll; muss; muss; darf

9 2CB 3AD 4BA

10 **1** Dann passt ein verwaltender Beruf gut zu dir. **2** Ich kann sehr gut malen. Wie wäre es dann mit einem künstlerischen Beruf? **3** Mich um Menschen kümmern ist meine große Stärke. Zu dir passt ein sozialer Beruf.

11 **2** Konzern **3** Mittelstand **4** Beschäftigungsboom **5** Kleinstunternehmen **6** Start-up

12 **1** selbstständig **2** Leiharbeit **3** Vollzeit **4** wenig **5** befristet **6** innovativ

13 2A 3E 4G 5B 6D 7F

14 2C 3G 4F 5E 6A 7B

15 **2** unbefristet angestellt zu sein. **3** alles richtig zu machen. **4** mit meinen Stärken zu überzeugen. **5** meine Bewerbung zu schreiben.

16 **2 – 3** zu **4 – 5** zu **6 – 7** zu **8** zu **9 – 10** zu **11** zu

17 *individuelle Lösung*

18 **2** Ich finde es spannend **3** Ich habe keine Lust **4** Es ist stressig **5** Ich kann mir gut vorstellen

19 **2** Zeugnis **3** Bewertung **4** Praktikum **5** Fortbildungen

20 **2** reglementierten **3** Anerkennung; Berufsabschluss **4** Zeugnis; Bescheinigung

21 **2** die Beschäftigung + der Boom **3** die Zeit + die Arbeit **4** die Familie + der Betrieb **5** die Existenz + die Gründung **6** das Unternehmen + die Form **7** der Beruf + der Abschluss **8** die Qualifizierung + die Beratung + die Stelle

22 **1** weil **2** weil; obwohl **3** weil; obwohl **4** obwohl; weil

23 **2** Die Arbeit macht mir Spaß, obwohl sie anstrengend ist. **3** Ich finde die Arbeitsbedingungen gut, obwohl ich keine flexiblen Arbeitszeiten habe. **4** Mir gefällt die Atmosphäre in der Werkstatt, obwohl ich nicht alle Kollegen sympathisch finde. **5** Ich habe viel Verantwortung, obwohl ich noch nicht lange in diesem Betrieb bin. **6** Ich habe keine Angst, den Job zu verlieren, obwohl ich befristet angestellt bin. **7** Ich würde lieber Teilzeit arbeiten, obwohl ich dann weniger Gehalt bekomme.

24 **2** Du kannst gut mit Tieren umgehen, obwohl du selbst kein Tier hast. / Obwohl du selbst kein Tier hast, kannst du gut mit Tieren umgehen. **3** Ihr könnt nicht alles selbst reparieren, obwohl ihr technische

Geräte gut versteht. / Obwohl ihr technische Geräte gut versteht, könnt ihr nicht alles selbst reparieren.

25 **1** An deiner Stelle würde ich **2** Ich empfehle dir **3** Ich rate dir **4** Da solltest du auf jeden Fall

26 *mögliche Lösung:* **2** Ich rate dir, bei der Beratungsstelle anzurufen und dich zu entschuldigen. **3** Du solltest auf jeden Fall bald einen neuen Termin machen. **4** An deiner Stelle würde ich hingehen und mich informieren.

27 **2** Fachkräfte **3** offene Stellen
4 Frauenberufe **5** Vorbild

Lektion 3

1 2C 3E 4A 5D

2 **2** Jobcenter **3** Stellenanzeigen **4** Lokalzeitung **5** Aushänge

3 2E 3B 4A 5C

4 **2** ausführlich **3** Weile **4** Bereich **5** Öffnungszeiten **6** Jobbörse

5a 2, 6

5b **2** Ich hatte ein Vorstellungsgespräch, ohne etwas über die Stelle zu wissen. **6** Nach einem Jahr habe ich mehr Geld bekommen, ohne gefragt zu haben.

6 **2** Ich habe Bewerbungen geschickt, ohne eine Antwort zu bekommen. **3** Ich habe mich beworben, ohne dass die Firma eine freie Stelle hatte. **4** Ich bin zur Beratung ins Jobcenter gegangen, ohne dass man mich eingeladen hatte. **5** Ich suche weiter nach einer Stelle, ohne den Mut zu verlieren.

7 die Genauigkeit, die Kundenorientierung, die Zuverlässigkeit

8 **2** Zeitpunkt **3** abgeschlossene **4** Erfahrung **5** Führerschein **6** Beschäftigung **7** Übernahme **8** Tarifvertrag **9** Zuschläge

9 **2** Man hat folgende Aufgaben **3** ein Minijob **4** Was sind die Voraussetzungen **5** Der Bewerber muss

10a beraten, die Beratung, der Berater, die Beraterin; betreuen, die Betreuung, der Betreuer, die Betreuerin; bewerben, die

Bewerbung, der Bewerber, die Bewerberin; erziehen, die Erziehung, der Erzieher, die Erzieherin; prüfen, die Prüfung, der Prüfer, die Prüferin

10b *individuelle Lösung*

11a **2** der Tarifvertrag **3** das Mitarbeitergespräch **4** die Wochenendarbeit **5** das Internetportal **6** die Arbeitsagentur **7** der Zeitpunkt **8** das Stellenangebot **9** die Berufsschule

11b die Arbeitsagentur, das Stellenangebot, die Berufsschule

11c *individuelle Lösung*

12 **2** Wartezimmer **3** Fahrzeug **4** Lernmethode

13 der Großvater: groß + der Vater; die Kleinstadt: klein + die Stadt; die Sonnenstraße: die Sonne + die Straße; das Hochhaus: hoch + das Haus; die Schnellstraße: schnell + Straße

14a **2** der Schreibtisch **3** der Zeitpunkt **4** die Berufsschule **5** das Jobcenter **6** die Datenbank **7** die Schwarzarbeit **8** das Wartezimmer

14b Bei zusammengesetzten Nomen wird der erste Teil betont

15a *richtig:* 2

15b *richtig:* 3, 4, 5

16a **2** finde ich nicht so wichtig **3** am wichtigsten **4** von Bedeutung **5** lege großen Wert **6** ist mir ... wichtig **7** Für mich ... wichtiger

16b *individuelle Lösung*

17 **1** Mir fällt auf **2** Ich wundere mich **3** Findest du das eigenartig **4** das ist seltsam

18 **2** unseriös **3** soziale Medien **4** Kontaktformular

19a 1AC 2AC 3C 4AC 5AC 6AC

19b B ist unseriös: unrealistisches Gehalt, es gibt keine Angaben zu Aufgaben und Qualifikationen, keine Informationen zum Arbeitgeber, keine Kontaktdaten, Info-material muss bezahlt werden

20 **2** Mir ist mal Folgendes passiert **3** Das habe ich auch schon mal erlebt **4** Mir ist schon mal ein Angebot begegnet

21 2C 3A 4E 5B

Lektion 4

1 **2** ist **3** habe **4** sind **5** haben **6** Hast **7** hat
8 seid **9** Habt

2 **2** Es stimmt, dass **3** ich kann verstehen,
dass **4** Ich finde nicht, dass ... recht hat
5 Es stimmt nicht, dass

3 **2** Biografie **3** Berufswunsch
4 Schulabschluss

4 **1** Arbeitsalltag **2** Berufsabschluss
3 Berufswunsch, Berufserfahrung
4 Biografie, Lebenslauf

5 **2** Krankenkasse **3** Krankheit
4 Krankenpfleger **5** Krankenschwester,
Krankenpflegerin

6 *gestrichen werden:* **2** sozial **3** begeistert
4 schlimm **5** langweilig **6** geschickt

7 Mein Arbeitsalltag war nicht besonders
anstrengend. Meine Kollegen waren lustig.
Die Arbeitsatmosphäre war wirklich gut.
Wir hatten viel Spaß zusammen. Mein Chef
hatte innovative Ideen.

8 **2** hatte **3** Waren **4** waren **5** hatte **6** war
7 hatten **8** Warst **9** war **10** waren **11** warst
12 hattest **13** hatte

9a die Erlaubnis, das Ergebnis, das Gefängnis,
das Geheimnis, die Kenntnis, das Ver-
hältnis, das Verständnis, das Zeugnis

9b Bei Nomen auf -nis steht der Artikel *das*
oder *die*

10a wollte, durfte, konnte, wollten, mussten,
konnten

10b **2** wolltest **3** durftest **4** konnte **5** wolltet
6 musstet **7** konntet

11 **2** durfte **3** musste **4** konnte **5** musste
6 durfte **7** sollte **6** wollte

12a A1 B3 C2

12b **1** musste **2** musste, wollte **3** konnte, wollte

13 geboren in Olomouc (Tschechien), Aus-
bildung zum Maler und Lackierer, arbeitet
seit 2018 in einem Betrieb in Kiel

14 **2** Als Kind wollte **3** Nach der Schule **4** Nach
seiner Ausbildung zum Metzger

15 *individuelle Lösung*

16 *richtig:* 2, 3, 4, 7

17 **2** Kenntnisse **3** Daten **4** Staatsbürgerschaft
5 Abschlüsse **6** Reife **7** Weiterbildungen
8 Tätigkeiten **9** Zeitraum

18 **2** die Angabe **3** die Tätigkeit **4** die Kenntnis

19 2D 3B 4A

20 **1** wann **2** Wann, Seit wann **3** Seit wann, seit
wann

21 **2** Von 2012 bis 2014. **3** Seit März 2019. **4** Von
November 2018 bis Februar 2019.

22a *gestrichen werden:* **2** ab **3** ab **4** zwischen
5 ab **6** für

22b 2B 3A 4B

23 **1E** Abschluss **2B** Aushilfe **3A** Teilnahme **4C**
Ausbildung **5D** Weiterbildung

24 2B 3D 4A

25 **1** Was hältst du davon **2** Es wäre gut **3** Ich
würde vorschlagen

26 der Abschluss: das Abitur / die Matura, der
Bildungsabschluss, der Schulabschluss
die Bewerbungsunterlagen: das Anschrei-
ben, die Arbeitsprobe, das Arbeitszeugnis,
das Empfehlungsschreiben, das Foto, der
Lebenslauf, der Leistungsnachweis

27 *gestrichen werden:* **2** eine Bewerbungsfrist
3 ein Format **4** eine Herausforderung

28 2A 3D 4E 5F 6C

29 2A 3A 4B 5A

30a A2 B3 C5 D1 E4

30b *individuelle Lösung*

31 **2** lügen **3** erfinden **4** Arbeitgeber **5** Eindruck
6 Wohnortwechsel

32 **2** Insolvenz **3** Arbeitslosigkeit
4 Orientierung

33 Tasche, Fisch, Strom, Spiel, besprechen,
schreiben, wischen

34 sprechen, Strom, Spiel, erstens, gestern,
besprechen, Ingenieur, bestehen, streng,
Stuhl, Spiegel, sprechen, still, Sport,
Spannung

- 35 bestehen, Straße, Stuhl, Schreiben, Spiegel, sprechen, bestellen, Sport, klatschen, Spannung
- 36 sp und st werden am Silbenanfang wie *sch* + *p* und *sch* + *t* gesprochen.

Lektion 5

- 1 die Belastbarkeit, die Flexibilität, die Teamfähigkeit, die Motivation, die Organisationsfähigkeit, die Eigeninitiative, die Kritikfähigkeit, das Verantwortungsbewusstsein
- 2 **2** Bewerbungscouch **3** Anschreiben
4 Qualifikationen **5** Eigenschaften
6 Sozialkompetenzen
- 3 2D 3A 4B 5C
- 4 2C 3D 4B 5A
- 5 **2** Gastronomiebereich **3** Schichtdienst
4 Verantwortungsbewusstsein **5** Baustelle
- 6a 2, 7, 10, 9, 4, 1, 6, 3, 8, 5
- 6b 2F 3E 4B 5C 6A
- 6c *richtig*: 3, 8
- 6d **2** Ich habe meine Ausbildung im Jahr 2013 beendet. **3** Seit 2018 arbeite ich im Möbelhaus Bender. **4** Ich habe viel Berufserfahrung gesammelt.
- 7a *richtig*: 2, 5, 6; *falsch*: 3, 4
- 7b

| | arbeiten | treffen | denken |
|-------------|-------------|---------|----------|
| ich | arbeitete | traf | dachte |
| du | arbeitetest | trafst | dachtest |
| er, sie, es | arbeitete | traf | dachte |
| wir | arbeiteten | trafen | dachten |
| ihr | arbeitetet | traft | dachtet |
| sie | arbeiteten | trafen | dachten |

- 8 **2** waren **3** sollte **4** machte **5** war **6** musste
7 waren **8** durfte **9** hatte **10** wollte **11** war
- 9 **2** Ich prüfte die Bestellungen und kontrollierte das Lager. **3** Dabei konnte ich viel Erfahrung im Logistikbereich sammeln.
4 Zu meinen Aufgaben gehörte die Bearbeitung von Rechnungen. **5** Dann wollte

ich mich weiterentwickeln. **6** Ich nahm an mehreren Weiterbildungen im Bereich IT teil. **7** Danach suchte ich eine besser bezahlte Stelle.

- 10 **2** Berufseinsteiger **3** angemessenes
4 Weiterbildungsmöglichkeiten **5** absolvieren **6** Arbeitsatmosphäre **7** Realschulabschluss **8** kommunizieren
- 11 **2** Meiner Meinung nach **3** Ich bin der Ansicht **4** ich finde
- 12 *individuelle Lösung*
- 13 **2** überarbeiten **3** Reisebereitschaft; Arbeitsweise **4** Erstellung
- 14 **2** Es wäre besser, wenn **3** ist mir aufgefallen, dass **4** Das macht einen besseren Eindruck
- 15 2E 3A 4C 5B
- 16 **1** bis **2** bis **3** Bis **4** seit **5** seit **6** bis, seit
- 17 **2** nachfragen **3** Durchschnitt **4** Newsletter
- 18b *ich-Laut*: die Schicht, die Technik, der Bereich, das Gespräch; *ach-Laut*: suchen, der Koch, auch
- 18c Nach e, i, ä, ö, ü, ei, eu, l, n, r und in Nomen mit -chen steht der ich-Laut [ç] wie in *Gespräch*. Nach a, o, u und au steht der ach-Laut [x] wie in *Koch*.
- 18d *individuelle Lösung*

Lektion 6

- 1a 1
- 1b **1** mitgenommen, angeboten **2** Brauchen, erreichen, arbeiten
- 2a *gestrichen wird*: B
- 2b A3 C2 A1
- 3 **1** Zuerst kannst du in einem Unternehmen anrufen und nach einem Job fragen.
2 Dann kannst du einen Termin mit dem Chef machen. **3** Außerdem kannst du anbieten, einen Tag zur Probe zu arbeiten.
- 4a **1** Bewerbungsgespräch **2** Gesprächspartner
3 Händedruck **4** Blickkontakt
- 4b **A** Seien sie freundlich und offen, aber machen Sie nicht nur Witze. **B** Begrüßen Sie Ihren Gesprächspartner mit einem

- Händedruck, aber drücken Sie die Hand nicht zu fest. **C** Halten Sie Blickkontakt, aber kommen Sie ihm nicht zu nahe.
- 5 **2** selbstbewusst **3** aufregend **4** aufrecht **5** zugeben
- 6 **2** Engagement **3** selbstbewusst **4** aufregend **5** aufrecht
- 7a 1B 2A 3C 4B
- 7b **2** ... ist für mich hilfreich. Ich habe nämlich **3** Für mich ist ... nicht so interessant, denn **4** Deshalb finde ich ... sehr interessant
- 8 2E 3A 4B 5D
- 9 die Absage und die Zusage; der Teilzeitjob und der Vollzeitjob; die Diskussion und der Smalltalk
- 10a *gestrichen werden*: **2** zugegeben **3** bestellen **4** schaffen
- 10b **2** Ich habe den Test gemacht, aber leider eine schlechte Note bekommen. **3** Ich kann mir vorstellen, in einem Lager zu arbeiten, aber ich möchte das nicht Vollzeit machen. **4** Ich kann zugeben, dass ich aufgeregt bin oder ich sage nichts dazu.
- 11 2A 3D 4B
- 12 **2** Ich spreche zwar noch nicht so gut Deutsch, aber die Arbeit im Service macht mir Spaß. **3** Ich habe zwar kein Auto, aber ich bin sehr flexibel **4** Ich suche zwar eine Vollzeitstelle, aber ich würde auch einen Teilzeitjob annehmen. **5** Ich habe den Antrag zwar sofort gestellt, aber ich warte noch immer auf meine Arbeitsgenehmigung. **6** Ich hatte zwar schon viele Bewerbungsgespräche, aber ich bin immer etwas aufgeregt.
- 13 **2** aber **3** nicht nur **4** sondern auch **5** nicht nur **6** sondern auch **7** zwar **8** aber
- 14 2A 3D 4B
- 15b *individuelle Lösung*
- 16 2B 3E 4A 5C
- 17 **2** gedauert **3** tätig **4** zuständig
- 18a *Nummerierung der Bilder*: 2, 3, 1
- 18b **2** Die Ausbildung hat drei Jahre gedauert. **3** Ich war in der Abteilung „Kindermedizin“ tätig. **4** Dort habe ich viel gelernt. **5** Ich

habe nach der Schule eine Ausbildung zum Krankenpfleger gemacht. **6** Außerdem habe ich ein Praktikum in einer Auto-Werkstatt absolviert. **7** Ich habe vier Jahre lang in einer Kita gearbeitet.

- 18c 1B 2K 3K 4N 5K 6N 7B
- 19 **1** teamfähig **2** ansprechen **3** Laune **4** stressig **5** Arbeitsagentur
- 20 **1** Engagement **3** ansprechen **4** Konflikten **5** stressig **6** teamfähig **7** Arbeitsagentur
- 21a 2E 3F 4A 5D 6B
- 21b *individuelle Lösung*
- 22 die Gesundheit: die Krankheit; das Geld: das Gehalt, das Konto, die Schulden (PL.); die Politik: die Demokratie, die Partei; das Privatleben / die Familienplanung: die Hochzeit, das Kind, die Schwangerschaft
- 23 **2** Behinderung **3** Schulden **4** Familienplanung **5** schwanger **6** Privatleben
- 24 *mögliche Lösung*: Diese Frage ist nicht erlaubt. Du musst also nicht antworten. Du könntest zum Beispiel so reagieren: „Oh, ist diese Information für die Stelle wichtig?“ oder „Hat das etwas mit meiner zukünftigen Tätigkeit zu tun?“.
- 25 **2** der Anzug, Anzüge **3** der Schal, Schals **4** die Bluse, Blusen **5** der Rock, Röcke **6** der Stiefel, Stiefel **7** das Hemd, Hemden **8** die Krawatte, Krawatten **9** der Schuh, Schuhe **10** der Pullover, Pullover
- 26 Sara: Ja; Lelia: Nein; David: Ja; Niko: Ja; Mara: Nein

Lektion 7

- 1 2D 3F 4A 5B 6E
- 2 **2** Mietvertrag **3** Formular **4** Antrag **5** Behörde
- 3 **2** Ich könnte mir vorstellen **3** Vielleicht **4** ich vermute
- 4 **2** die Festanstellung **3** liefern **4** transportieren
- 5 **2** Werkzeug **3** Risiko **4** laufen **5** schenken **6** Details

- 6 **2** Gründer **3** Unsicherheit **4** Thema
5 Angestellte **6** Finanzierung **7** selbstständig **8** Entscheidung
- 7 **2** Unabhängigkeit **3** Entscheidungsfreiheit
4 Anstellung **5** Sicherheit **6** Steuerpflichten
7 Vorträge **8** Seminare **9** Existenzgründer
- 8a *richtig*: 2, 5, 6; *falsch*: 3, 4
- 8b **2** die Krankenversicherung **3** der
Krankenkassenbeitrag **4** der Experte / die
Expertin
- 9 **2** ein Unterschied zwischen **3** im Gegensatz
zu
- 10 **2** Das ist Mohammads Imbiss. **3** Das ist
Frau Gilberts Friseurgeschäft. **4** Das ist
Ahmeds Fitnessstudio. **5** Das ist Herrn Yus
Blumenladen.
- 11a des Ladens, der Möbel, der Küche
- 11b der Laden, die Möbel (Pl.), die Küche
- 12a **2 – 3** Ladens **4 – 5** Jahre **6 –**; Coach(e)s

12b

| | | | |
|--------------|----------------|------------|--------------|
| der Laden | das Jahr | die Bank | die Freunde |
| des Ladens | des Jahr(e)s | der Bank | der Freunde |
| eines Ladens | eines Jahr(e)s | einer Bank | von Freunden |

- 13 **2** eines Gründers **3** eines Experten **4** eines
Seminars
- 14 *mögliche Lösung*: Die Höhe der Miete ist
meiner Meinung nach ein Vorteil. Positiv
ist auch die funktionierende Küche. Ein
Nachteil ist, dass es viel Konkurrenz in der
Nähe gibt. Dass die Küche teuer ist, sehe
ich eher als Nachteil. Negativ ist auch, dass
eine Renovierung notwendig ist.
- 15 **2** Zielgruppe **3** kompliziert **4** erfüllen
- 16 2D 3A 4C
- 17 Fragen stellen: Kannst du mir bitte erklä-
ren ... ?; Ich würde gern wissen, ...; Ich habe
nicht verstanden, ...; Kannst du mir bitte
sagen, ...
Wünsche äußern: Ich möchte gern ...; Ich
hätte gern ...; Ich hätte Spaß daran, ...; Ich
fände spannend, ...; Es würde mir gefallen,
...
- 18a lange, die Versicherung, die Eröffnung,
singen, der Junge
- 18b *individuelle Lösung*
- 19 **2** die Existenzberatung **3** das
Gesundheitsamt **4** die Gewerbeanmeldung
5 die Steuernummer
- 20 **2** erledigen **3** gründen **4** beantragen
5 ausfüllen
- 21 **2** beachten **3** Genehmigung **4** Hygiene
5 Institution **6** zurechtfinden **7** schaffen
- 22 **2** Gesundheitsamt **3** Finanzamt **4** Industrie-
und Handelskammer **5** Krankenkasse

Lektion 8

- 1 **2** Neugier, Interesse **3** Pünktlichkeit,
Eindruck **4** Freundlichkeit, Humor
- 2 **2** zeigen **3** duzen **4** stellen **5** verspäten
6 beobachten **7** verhalten
- 3 2A 3E 4D 5C
- 4 **2** neugierig **3** gelaunt **4** zurückhaltend
- 5 *richtig*: 3, 5; *falsch*: 2, 4, 6
- 6a **2** Würden **3** Hätten **4** Wären **5** Könnten
6 Würden
- 6b **2** Würdest du ... **3** Hättest du ... **4** Wärest du
... **5** Könntest du ... **6** Würdest du ...
- 7 **2** Hätten Sie vielleicht einen Stift für mich?
3 Würden Sie mir bitte die Adresse geben?
4 Wären Sie bitte so freundlich, das zu
wiederholen? **5** Könnten Sie mir bitte die
Maschine erklären?
- 8 4 1 3 2
- 9 **1** Ich bin neu hier; Herzlich willkommen
2 Guten Morgen, ich bin; Es freut mich
- 10 **2** Könnten Sie das bitte wiederholen?
3 ..., könnten Sie vielleicht etwas
langsamer sprechen?
- 11a 2B 3B 4A
- 12a **2** Nein **3** Ja **4** Nein **5** Ja **6** Nein

- 12b **2** Die Anrede spielt wirklich keine Rolle. **3** Umgekehrt können sie natürlich auch selbst vorschlagen, das Du zu verwenden. **4** Das ist eine Regel, die im ganzen Betrieb gilt. **5** Mir ist das sehr recht. **6** Von mir aus kann das jeder machen, wie er will.
- 13a *Bild oben links*: Mann links *Bild oben rechts*: beide Männer, falls einer der Vorgesetzte wäre: der Vorgesetzte *Bild unten links*: Frau rechts *Bild unten rechts*: beide Frauen, falls eine die Vorgesetzte wäre: die Vorgesetzte
- 13b **1** Oh gut **2** Wenn es Ihnen recht ist; Ja, sehr gern **3** Von mir aus **4** ..., wollen wir nicht einfach
- 14a 6 1 4 3 2 5
- 14b Wie geht es dir?; Es gibt Pommes.; Es ist erst halb elf ...; Am Sonntag hat es ja nur geregnet.; Es ist Sommer. Und trotzdem ist es kalt und es regnet.; Und wie geht es dir?; Es ist verrückt, ...
- 14c *Zeit*: Es ist erst halb elf ...
Wetter: Es hat ja nur geregnet.; Und es ist trotzdem kalt; und es regnet.
Befinden: Wie geht es dir?
allgemein: Es gibt Pommes.; Es ist Sommer.; Es ist verrückt, ...
- 15 Natürlich ist **es** immer sehr aufregend, ...; In diesem Betrieb gibt **es** drei Bereiche.; Dort war **es** heute sehr warm.; ... und dann war **es** auch schon Zeit für die Mittagspause! Auf jeden Fall gibt **es** viel zu tun.; Und wie geht **es** Dir?
- 16 *gestrichen werden*: **1** Floskel **2** Feierabend **3** Regel **4** Mahlzeit
- 17 **2** Feierabend **3** Gelegenheit **4** Mittagspause, Berufsalltag **5** Regeln
- 18 2A 3B 4C
- 19 **1** Messen **2** Logo, Firmengründer, Gründung **3** Auftrag, Versandabteilung
- 20 **2** klappt **3** wachsen **4** steigt **5** trennen **6** beteiligen
- 21 **1** hatten **2** war, hatte **3** warst, hattet **4** war, wart, hatten
- 22a **2** Ich war gerade losgefahren. **3** Ich hatte zwei Monate Teilzeit in der Firma gearbeitet. **4** Ich hatte schon zehn Kunden bedient. **5** Ich war gerade in Deutschland angekommen. **6** Ich hatte gerade meine Ausbildung abgeschlossen.
- 22b **2** Als ich gerade losgefahren war, hat ein Kollege mich angerufen. **3** Als ich zwei Monate Teilzeit in der Firma gearbeitet hatte, habe ich das Angebot für eine Vollzeitstelle bekommen. **4** Als ich schon zehn Kunden bedient hatte, habe ich Mittagspause gemacht. **5** Als ich gerade in Deutschland angekommen war, habe ich einen Unfall gehabt. **6** Als ich gerade meine Ausbildung abgeschlossen hatte, habe ich eine richtig gute Geschäftsidee gehabt.
- 23 Nachdem ich gekocht hatte, habe ich gegessen.; Nachdem ich gegessen hatte, habe ich das Geschirr abgewaschen.; Nachdem ich eingeschlafen war, hat das Telefon geklingelt.
- 24 **2** hatte ... gefragt **3** hatten ... gegessen **4** vergessen hatte **5** war ... abgefahren **6** war ... passiert
- 25 2A 3E 4C 5B
- 26 **2** Finanzen **3** Marketing **4** Außendienst **5** Geschäftsführung **6** Spedition **7** Sekretariat **8** Verkauf
- 27 **2** leitet den Bereich **3** ist verantwortlich

Lektion 9

- 1 **2** Digitalisierung **3** Arbeitskraft **4** betreffen **5** wissen **6** Frisur
- 2a der Drucker, das Multifunktionsgerät, die Tastatur, die Taste
- 2b **2** Multifunktionsgerät **3** Taste **4** Drucker **5** Tastatur
- 3 *gestrichen werden*: **2** der Kunde **3** einladen **4** der Drucker
- 4 **2** eingeben, speichern **3** öffnen, installieren, herunterladen **4** hochfahren, herunterfahren **5** herunterladen, machen, installieren **6** einloggen **7** herunterladen, öffnen, installieren **8** machen

- 5a **2** Ich finde ... empfehlenswert **3** Ich empfehle Dir ...
- 5b *individuelle Lösung*
- 6 **2** nutzen **3** Langeweile **4** verschwenden **5** E-Books **6** sozialen Medien **7** Kommunikation
- 7a **2** eher negativ **3** eher positiv
- 7b *richtig*: 2, 4, 5
- 8a *über Gemeinsamkeiten sprechen*: Eine Gemeinsamkeit ist, dass ...; ... ist gleich.; ... ist ähnlich.
über Unterschiede sprechen: Ein Unterschied ist ...; Du findest, dass ... Ich dagegen denke, dass ...; Im Gegensatz zu ...; ... unterscheiden sich voneinander.
- 8b *mögliche Lösung*: **2** Im Gegensatz zu dir denke ich nicht, dass jeder ein Smartphone braucht. **3** Unser Interesse an Computerspielen unterscheidet sich voneinander. **4** Bei Politik sind wir gleicher Meinung.
- 9a **2** wie **3** als **4** wie **5** als
- 9b *individuelle Lösung*
- 10 **2** ersetzt **3** automatisiert **4** entstehen, programmieren **5** überwachen
- 11a 2C 3A 4B 5D
- 11b **2** Jahrzehnt **3** Zeitalter **4** Arbeitsablauf **5** Datenbanken
- 12 **2** die Langeweile **3** die Kommunikation **4** die Auswirkung **5** die Veränderung
- 13a *kurz*: die Taste, das Passwort, der Wandel, die Langeweile; *lang*: die Daten, der Plan
- 13b *individuelle Lösung*
- 14 **1** Tablet **2** Erinnerung, Smartboards **3** kritisch, Mehrheit **4** Unterrichtsstoff, scannen **5** Rollenspiel, einüben
- 15 2A 3D 4B
- 16 **2** Wir sind nach Stuttgart gezogen, als ich 14 Jahre alt war. **3** Als ich in die neue Schule gekommen bin, habe ich mich fremd gefühlt. **4** Ich habe mich besser gefühlt, als ich neue Freunde hatte.
- 17a *Markiert wird*: immer, heute; *Regel*: regelmäßig, nur einmal
- 17b **2** Als **3** Wenn **4** als **5** Wenn

- 18 *individuelle Lösung*
- 19 **2** Ich bevorzuge E-Books **3** Das finde ich besser als **4** Mir ist Fernsehen viel lieber als
- 20a *mögliche Lösung*: **3** Was? Dir sind E-Books lieber als Bücher aus Papier? **4** Was? Du bevorzugst Fernsehen dem Lesen? **5** Was? Du findest Tablets besser als Laptops? **6** Was? Du magst Instagram lieber als Facebook?
- 20b *individuelle Lösung*
- 21 2D 3A 4C
- 22 2E 3B 4A 5C

Lektion 10

- 1 *gestrichen werden*: **2** aufregend **3** frisch **4** modern **5** zuverlässig
- 2 2A 3A 4B
- 3 **2** Würden Sie mir bitte erklären **3** Könnten Sie mir vielleicht sagen **4** Würden Sie mir vielleicht erklären **5** Würden Sie mir bitte erklären
- 4 **1** Könnten Sie mir vielleicht sagen, wann die Mittagspause ist? **2** Könntest du mir vielleicht sagen, wo ich die Briefumschläge finde? / Könnten Sie mir vielleicht sagen, wo ich die Briefumschläge finde? **3** Könntest du mir vielleicht sagen, was „ohne Schuld“ bedeutet? / Könnten Sie mir vielleicht sagen, was „ohne Schuld“ bedeutet? **4** Könntest du mir vielleicht erklären, wie die Kaffeemaschine funktioniert? / Könnten Sie mir vielleicht erklären, wie die Kaffeemaschine funktioniert? **5** Könntest du mir vielleicht sagen, wo ich einen Parkplatz finde? / Könnten Sie mir vielleicht sagen, wo ich einen Parkplatz finde? **6** Könntest du mir bitte sagen, wen ich anrufen soll? / Könnten Sie mir bitte sagen, wen ich anrufen soll? **7** Könntest du mir bitte sagen, wem wir die Rechnung schicken? / Könnten Sie mir bitte sagen, wem wir die Rechnung schicken? **8** Würdest du mir bitte erklären, warum der Chef schlechte Laune hat? / Würden Sie mir bitte erklären, warum der Chef schlechte Laune hat?

- 5 die Fortzahlung, das Gehalt, der Stundenlohn
- 6 **2** Das Arbeitsverhältnis wird auf unbestimmte Zeit geschlossen. **3** Er verpflichtet sich, auch andere Arbeiten auszuführen. **4** Der Arbeitnehmer hat Anspruch auf einen gesetzlichen Mindesturlaub. **5** Dann muss der Arbeitgeber eine ärztliche Bescheinigung vorlegen.
- 7 *individuelle Lösung*
- 8 **2** ausführen **3** ausliefern **4** beladen **5** beschäftigen **6** mitteilen
- 9 2E 3A 4C 5D
- 10a **2** gekündigt **3** entschieden **4** gemacht **5** unterschrieben **6** angefangen **7** gegeben **8** beladen **9** gefahren **10** ausgeliefert **11** gefallen **12** transportiert
- 10b (ge) -t: gekündigt, gemacht, ausgeliefert, transportiert; (ge) -en: unterschrieben, angefangen, gegeben, gefahren, gefallen
- 11 **2** Karton **3** Supermarkt **4** Wagen **5** Liste **6** Haltbarkeitsdatum **7** Altpapier
- 13 **2** Würden Sie mir bitte noch einmal zeigen ...? **3** Könnten Sie mir bitte sagen, ...? **4** Bitte helfen Sie mir. **5** Könnten Sie mir bitte helfen?
- 14 **1** Würden Sie das bitte wiederholen **2** Könnten Sie mir das bitte noch einmal erklären? / Würden Sie mir das bitte noch einmal erklären? **3** Könnten Sie mir zeigen, wie das geht? / Würden Sie mir zeigen, wie das geht?
- 15 **2** checken **3** auspacken **4** auffüllen **5** erledigen **6** einräumen
- 16a einen Arbeitsauftrag annehmen: Alles klar.; Wird erledigt!; Darum kann ich mich gern kümmern.
einen Arbeitsauftrag ablehnen: Tut mir leid, aber das schaffe ich heute nicht mehr.; Ich weiß nicht. Ich kann das nicht so gut.; Nein, darum kann ich mich leider nicht kümmern.; Das kann ich leider nicht übernehmen.; Ich habe leider gerade überhaupt keine Zeit für zusätzliche Aufgaben.
- 16b **1** das schaffe ich heute nicht mehr; Wird erledigt **2** Darum kann ich mich kümmern
- 3** keine Zeit für zusätzliche Aufgaben **4** Ich kann das nicht so gut; das übernehme ich gern
- 17a B, A
- 17b *individuelle Lösung*
- 18a **2** Arbeitsschutz, Gefahr, Feuerlöscher, Teilnahme **3** Rechten
- 18b A3 B1 C2 D-
- 19a 2B 3B 4A 5B
- 19b **2** bedienen **3** Umgang
- 20a 2C 3A
- 20b 1B 2B 3A
- 21 **1** oder **2** weder ... noch **3** sowohl ... als auch
- 22 **1** Ich habe weder Lust noch Zeit, die Sicherheitshinweise zu lesen. **2** Aber ich kann sowohl den Feuerlöscher als auch den Feuermelder bedienen. **3** Und ich weiß: Bei Feuer sollen wir die Büros entweder über die Treppe oder über den Notausgang verlassen.
- 23 **2** Ich kenne sowohl meine Rechte als auch meine Pflichten. **3** Ich habe weder an der Sicherheitsunterweisung noch an der Veranstaltung „Arbeitsschutz“ teilgenommen. **4** Diese Veranstaltungen finden entweder in der nächsten Woche oder Ende des Monats statt.
- 24 **2** Schichtarbeit **3** Pflichten **4** Helm **5** Sicherheitshinweise **6** Reinigungskraft
- 25a *richtig*: 1, 2, 5, 6 *falsch*: 3, 4, 7
- 25b **2** Hier darf man ... **3/5** Es ist hier erlaubt, ... **4/6** Man ist (immer) verpflichtet ... **7** Man muss hier...
- 26 **2** Man ist verpflichtet, vor dem Schild anzuhalten. **3** Es ist hier nicht erlaubt, schneller als 30 zu fahren. **4** Hier darf man weder schneller als 70 fahren noch überholen. **5** Hier muss man sowohl auf Kinder achten als auch langsam fahren.
- 27 **2** verbrennen sich **3** Stromschlag **4** fallen **5** vergiften
- 28 nicht so → relativ → ziemlich → sehr → total → äußerst → extrem

Lektion 11

- 1 **2** Station, Pflegehelfer **3** Spätdienst
4 Gefallen, Frühdienst **5** Kalenderwoche
- 2 2A 3D 4E 5C
- 3 **2** Spätdienst **3** tauschen **4** Intranet
5 Pflegedienstleitung **6** Zustimmung
- 4 **2** die Änderung **3** die Zustimmung **4** äußern
5 tauschen
- 5a 2B 3A 4B
- 5b *mögliche Lösung:* Würdest du mir bitte das Formular erklären?; Könntest du den Urlaubsantrag herunterladen?; Würdest du bitte die Rechnung korrigieren?
- 6 2A 3B 4A 5C 6B
- 7a der Gummihandschuh, der WC-Reiniger, der Lappen
- 7b *individuelle Lösung*
- 8 **2** Despina **3** 02 Lager **4** 6.2. **5** 26 **6** 18
- 9 **2** der Verlust **3** die Verlängerung **4** die Bemerkung
- 10 **2** Server **3** Dokument **4** benötigen
5 Passwort **6** benutzen **7** Bestellschein
- 11 2E 3F 4A 5B 6D
- 12 **2** Überblick **3** Checklisten **4** anlegen
5 Vertretung **6** mithilfe
- 13 2E 3D 4C 5A
- 14a unsicher, unsicherer, am unsichersten;
dick, dicker, am dicksten; müde, müder,
am müdesten
- 14b **2** früher **3** länger **4** besser **5** öfter **6** größer
- 14c **2** neuste **3** flexibelsten **4** höchsten
5 meisten **6** nettesten
- 15 **2** Je leiser es ist, desto besser kann ich mich konzentrieren. **3** Je mehr ich zu Mittag esse, desto müder bin ich am Nachmittag. **4** Je öfter ich meine Kollegen vertreten muss, desto länger ist meine eigene Aufgabenliste. **5** Je öfter ich Teambesprechungen habe, desto weniger Zeit habe ich für meine Projekte. **6** Je spannender die Aufgaben sind, desto engagierter bin ich. **7** Je länger ich mich am Wochenende ausruhe, desto fitter fühle ich mich am Montag.

- 16 *individuelle Lösung*
- 17 *Aufgaben verteilen:* Herr Gündul, kümmern Sie sich bitte um die Post. Können Sie die Pflege der Pflanzen übernehmen? Sie sind verantwortlich für die Verträge.
Aufgaben annehmen: Den Einkauf kann ich machen. Ja, das übernehme ich. Um den Beamer kümmere ich mich.
Aufgaben ablehnen: Für noch mehr Aufgaben habe ich keine Zeit. Ich lieber nicht, um die Technik sollte sich eher Frau Abdullah kümmern.
- 18a **2** Können Sie diese Aufgabe übernehmen
3 ... das möchte ich lieber nicht machen
4 ... habe ich gerade sehr wenig Zeit
5 Könnte das nicht Herr Yu machen **6** Das sollte Herr Yu übernehmen
- 18b *individuelle Lösung*
- 19 2C 3A 4E 5B
- 20 **2** ferien **3** pflicht **4** zeit **5** jahr **6** frei
- 21a **2** In manchen Berufen ist Feiertagsarbeit nötig **3** Mehr Geld für Feiertagsarbeit?
4 Beispiel: Heiligabend und Silvester – sind das Feiertage?
- 21b *richtig:* 2, 3, 6, 7; *falsch:* 4, 5
- 21c *individuelle Lösung*
- 22a Sporthose, Sonderangebot, Mond, oder, rot, Brot

Lektion 12

- 1 **2** Krankenpfleger **3** Mechatroniker
4 Änderungsschneider **5** Frisör
- 2 **2** Händen **3** nehmen **4** Sorgfältig, nähen
5 einhalten
- 3 **2** Bestellung **3** ändern **4** Gestaltung
5 bewerten
- 4 2B 3A 4B
- 5 **1** am **2** bis, von ... bis **3** seit **4** am, um **5** Ab
6 bis **7** nach **8** vom ... bis zum
- 6 **1** innerhalb **2** Außerhalb **3** Während
4 innerhalb
- 7 **2** Beantworte Mails vom Chef innerhalb weniger Minuten. **3** Im Internet zu surfen ist auch außerhalb der Arbeitszeit nicht

- erlaubt. **4** Während des Mittagessens solltest du keine Zeit verschwenden.
- 8 **2** von **3** bis **4** in **5** von **6** bis **7** außerhalb **8** bei
- 9 *positiv*: angemessen, belastbar, gewissenhaft, gut gelaunt, fleißig, innovativ, hochwertig, modern, nett, selbstbewusst, sorgfältig, sozial, strukturiert, teamfähig, zuverlässig
negativ: ungepflegt, ungemütlich, ungenau, faul, unflexibel, kompliziert, langsam, langweilig, unkreativ, unpünktlich, strafbar, unprofessionell, unseriös
- 10a **1** Mir gefällt sie sehr gut **2** Es fehlen nur genauere Informationen **3** Die Texte finde ich aber nicht gut **4** Die Homepage wirkt modern
- 10b *mögliche Lösung*: ... Mir gefällt sie sehr gut. Die Gestaltung ist schön und modern. Die Fotos sind toll! Sie wirken sehr professionell. Den Inhalt finde ich aber nicht gut. Er ist schlecht strukturiert und die Informationen zu den Preisen fehlen. Das ist schade. Auch die Texte könnten besser sein. Sie sind zu lang.
- 11 2D 3A 4F 5E 6B
- 12 **2** Datum **3** Betreff **4** Anrede, Ansprechpartner **5** Gruß
- 13 A3 B4 C2 D6 E1 F5
- 14a **2** Anfrage **3** Angebot
- 14b **2** 21. **3** 4 **4** Einzelzimmer
- 15 **2** ... steht eine falsche Zahl; Richtig wäre ... **3** ist ... ein Fehler; Es muss ... heißen
- 16 *mögliche Lösung*: **1** Es muss „Herr Przybilski“ heißen. **2** Es muss „November“ statt „Oktober“ heißen. **3** Da steht eine falsche Zahl. Richtig wäre 195. **4** In der Anrede ist ein Fehler. Es muss „Herr Abdullaev“ heißen.
- 17 **2B 3A 4B**
- 18 **2** Könnten Sie bitte die Bestellung prüfen? / Darf ich Sie bitten, die Bestellung zu prüfen? **3** Könnten Sie bitte die Rechnung scannen? / Darf ich Sie bitten, die Rechnung zu scannen? **4** Könnten Sie bitte das Auto waschen? / Darf ich Sie bitten, das Auto zu waschen? **5** Könnten Sie bitte das Fahrzeug beladen? / Darf ich Sie bitten, das Fahrzeug zu beladen?
- 19a *gestrichen werden*: **2** Kunden **3** Erfahrung **4** Sonderangebote **5** Auswirkungen **6** Bemerkungen
- 19b **2** Angebote **3** Hersteller **4** Testergebnis **5** Nachteile
- 20a neue Reifen, Meine alten Reifen, die besten Reifen, von bekannten Herstellern, Der teuerste Reifen, der beste Reifen, neuere Testergebnisse, von den beliebtesten Modellen, kritischere Meinungen, unzufriedene Kunden, die ausführlichsten Bewertungen, die zuverlässigsten Tipps, die günstigsten Angebote, die zuverlässigsten Reifen, das beste Testergebnis
- 20b *Grundform*: unzufriedene Kunden, von bekannten Herstellern
Komparativ: neuere Testergebnisse, kritischere Meinungen
Superlativ: die besten Reifen, Der teuerste Reifen, der beste Reifen, von den beliebtesten Modellen, die ausführlichsten Bewertungen, die zuverlässigsten Tipps/Reifen, die günstigsten Angebote, das beste Testergebnis
- 21a 1
- 21b 2
- 21c **2** Frau Grün **3** Ausblick **4** Bei Karly **5** Ausblick **6** Bei Karly
- 21d **2** freundlicheren **3** freundlichsten **4** schnellsten **5** beste **6** besseres **7** beste **8** schlechtesten **9** größte **10** größere **11** größte **12** kleinsten
- 21e **4** Frau Grün **8** Bei Karly **12** Ausblick
- 22 **2** gutes, besseres, beste **3** guter, besserer, beste **4** Gute, Bessere, besten
- 23 **1** günstigere **2** beste, bessere **3** zuverlässigste, zuverlässigeren **4** neusten, neuere
- 24 **2** der professionellsten **3** den positivsten **4** dem besten **5** dem seriösesten **6** den besten
- 25 der Service, die Freundlichkeit, die Auswahl, das Essen, der Preis, die Lage, die Einrichtung, die Atmosphäre

- 26 **2** Einrichtung **3** sachlich **4** emotional
5 Verhalten **6** übertrieben

Lektion 13

- 1 **2** neues **3** schnell **4** gebrauchtes **5** günstig
6 schön **7** witzig
- 2 2B 3A 4E 5C
- 3a *richtig*: 5, 6, 9, 10
- 3b *mögliche Lösung*: Du solltest dem Kunden gut zuhören. Du solltest auch so über das Produktsprechen, dass der Kunde es versteht. Außerdem solltest du nur so viel reden wie nötig. Wenn der Verkauf nicht geklappt hat, solltest du nicht aufgeben.
- 4 A5 B3 C7 D4 E1 F6 G2
- 5a **2** Sehr gerne. **3** Möchten Sie es anprobieren? **4** Ja, vielen Dank.
- 5b *mögliche Lösung*: **2** Kann ich Ihnen helfen? Suchen Sie etwas Bestimmtes? **3** Möchten Sie die Hose anprobieren? Wir haben diese Hose auch in anderen Größen. **4** Gern. Melden Sie sich, wenn Sie noch Fragen haben.
- 6 **2** umtauschen **3** anprobieren **4** aufnimmt
- 7b kurz: Mutter, Butter, Fluss, unten, und, lustig, Zukunft, uns; lang: Bruder, Fuß, Juli, Zukunft, gut
- 8 **2** Großhandel **3** Telefon **4** Internetseite
5 Kontaktformular **6** Chat **7** schnellstmöglich
- 9a *meistens*: Im Normalfall ..., In der Regel ..., Meine Gewohnheit ist es, Normalerweise ...; *ab und zu*: Ausnahmsweise ..., In Ausnahmefällen ..., ... so gut wie nie ...
- 9b *individuelle Lösung*
- 10a **2** bestellen **3** reklamieren **4** erstatten
5 feststellen **6** umtauschen
- 10b **2** festgestellt, reklamieren **3** umtauschen,
erstatten **4** bestellt
- 11a **2** hat die falsche Farbe **3** gelb, nicht blau
4 funktioniert nicht **5** sehr gut
- 11b Der Knopf, den ... ; Das Modell, das ... ; ...
eine funktionierende Uhr, die ... ; ... mit
Ihrem Online-Shop, den ... ;
- 11c *individuelle Lösung*

- 12 **2** die **3** deren **4** der **5** den **6** der **7** dem
- 13a **2** Ich habe einen Mitarbeiter, der oft krank ist. **3** Ich habe ein Kind, das in die fünfte Klasse geht. **4** Ich habe eine Bekannte in Italien, die ich bald besuchen will. **5** Ich habe einen Freund, den ich nur selten sehe. **6** Ich habe eine Chefin, der ich vertrauen kann.
- 13b *individuelle Lösung*
- 14 **2** Online-Shop **3** Mangel **4** Kontaktformular
5 Internetseite **6** Reklamation **7** Umtausch
- 15a **2** Ich bin sicher, dass **3** Ich kann gut verstehen **4** Ich möchte mich beschweren
5 Es tut mir leid **6** Der Vorfall ist sehr bedauerlich
- 15b *individuelle Lösung*
- 16a 2A 3E 4D 5B 6F
- 16b *individuelle Lösung*
- 17 2A 3A 4B 5B 6A
- 18a **2** laufen **3** gekommen **4** gebastelt
5 reparieren **6** wegwerfen **7** ausgeben
8 vermeiden **9** schützen **10** unterstützen
- 18b *individuelle Lösung*
- 19 *durchgestrichen werden*: **2** schützen
3 erstatten **4** feststellen **5** umtauschen

Lektion 14

- 1 *individuelle Lösung*
- 2 **2** Anlass **3** Rückmeldung **4** Leistung **5** Lob
6 Vertrauen **7** Arbeitsbereich **8** Zufriedenheit
- 3 *gestrichen werden*: **1** auf **2** über **3** mit
4 durch **5** auf
- 4 **2** ..., ob er sich auf das Mitarbeitergespräch vorbereiten soll. **3** ..., ob er auch eine Rückmeldung geben muss. **4** ..., ob er Fragen stellen darf. **5** ..., wie er sich verhalten soll. **6** ..., was er anziehen soll.
- 5 *gestrichen werden*: **2** die Stimmung **3** der Erfolg **4** ausführlich
- 6 **2** Verbesserungsvorschläge **3** Überstunden
4 Unzufriedenheit **5** Personal
- 7a 2

- 7b *Zufriedenheit ausdrücken*: Ich arbeite sehr gern ..., Mir gefällt ... besonders gut., ... macht Spaß; *Unzufriedenheit ausdrücken*: Mir gefällt nicht so gut, ...; *Wünsche ausdrücken*: Es wäre mir sehr recht, ..., Vielleicht gibt es die Möglichkeit, ...
- 8 *richtig*: 4, 5, 7 *falsch*: 2, 3, 6
- 9 **1** sehr gern **2** Mir gefällt es besonders gut **3** Mir gefallen ... nicht so gut **4** Vielleicht gibt es die Möglichkeit **5** Es wäre mir sehr recht **6** Ich arbeite nicht so gern **7** Mir gefällt es nicht
- 10 **1** freundlich, positiv **2** negativ, wütend **3** ruhig, zurückhaltend **4** negativ, unfreundlich
- 11a **C** ausstellen **E** begrüßen, fragen **F** kassieren, **H** äußern
- 11b BG CK DG EK FK GG HG IK
- 11c A3 B4 C9 D6 E1 F7 G8 H2 I5
- 12a *Regel*: wenn die Subjekte im Hauptsatz und Nebensatz gleich sind
- 12b Dein Chef macht das bestimmt, damit er Fehler vermeidet. Er erklärt alles so ausführlich, damit Du dich sicherer fühlst. Ich höre natürlich immer sehr gut zu, damit ich nichts falsch mache. Ich tue ja alles, damit ich einen guten Eindruck mache.
- 12c ..., um Fehler zu vermeiden. Ich höre natürlich immer sehr gut zu, um nichts falsch zu machen. Ich tue ja alles, um einen guten Eindruck zu machen.
- 13a 2A 3D 4C 5B
- 13b **2** Er stellt den Kunden Fragen, damit sie ihre Wünsche äußern. **3** Er bietet den Kunden ein Getränk an, damit sie sich wohl fühlen. **4** Er wäscht den Kunden zuerst die Haare, damit er sie besser schneiden kann. / Er wäscht den Kunden zuerst die Haare, um sie besser schneiden zu können. **5** Er redet beim Schneiden nicht so viel, damit er sich besser konzentrieren kann. / Er redet beim Schneiden nicht so viel, um sich besser konzentrieren zu können.
- 14a um eine Rückmeldung zu geben und zu bekommen.; um Probleme anzusprechen und vielleicht auch zu lösen.; um sich über Veränderungen zu informieren.; um Verbesserungsvorschläge zu machen.
- 14b *individuelle Lösung*
- 15a **2** den Betrag in Worten schreiben **3** das Wort „Blumen“ schreiben **4** Datum eintragen **5** unterschreiben
- 15b **2** Das ist wichtig, damit **3** Danach sollten Sie **4** Der letzte wichtige Punkt ist
- 16 **2** Ich habe alles verstanden **3** glaube, da fehlt noch etwas **4** Habt ihr ... einen Schritt vergessen **5** Ich habe Probleme, das zu verstehen, ...
- 17 *mögliche Lösungen*: **1** Also, ich find's super. Ich habe alles verstanden. **2** Aber habt ihr vielleicht einen Schritt vergessen? Ich hatte Probleme, das zu verstehen, weil ich einige Wörter nicht kenne.
- 18 **1** Ja! Ich finde es überhaupt nicht in Ordnung, dass ...; Das geht so gar nicht: Du kannst nicht immer zu spät kommen. **2** Was ist denn los? Ich habe folgendes Problem: Ich habe einfach zu viele Termine.
- 19 **1** Gibt es ein Problem? **2** Das geht so gar nicht **3** Ich finde es überhaupt nicht in Ordnung
- 20a *richtig*: 3, 6; *falsch*: 2, 4, 5
- 20b **2** Sie wollen nicht, dass andere sich auf sie verlassen können **3** Ich glaube, das hängt mit seinem Charakter zusammen ... **4** Ich kann das alles nicht sachlich schildern **5** Ich bin in dieser Sache leider gar nicht neutral **6** Wir sind abhängig voneinander
- 21 **2** super, voll **3** wirklich, besonders **4** nicht so, nicht besonders **5** überhaupt nicht, gar nicht
- 22 *mögliche Lösung*: **1** nicht so **2** ziemlich **3** super **4** wirklich **5** total **6** voll **7** gar nicht **8** überhaupt nicht **9** gar nicht **10** total
- 23 **2** das tut mir echt leid. **3** Das ist doch wirklich meine Sache. **4** Ich wusste überhaupt nicht, dass du ein Problem damit hast.
- 24 2D 3E 4C 5A
- 25a **2** Einverstanden **3** Das kommt ... nicht infrage **4** Ich würde lieber

- 25b **2** Okay, das machen wir. **3** Ich finde, das ist keine so gute Idee. **4** Es wäre besser, wenn wir den Termin verschieben.
- 26 **2** ein Gespräch zu führen **3** kommt ... infrage **4** nimmt ... ernst **5** schildern **6** machst ... umsonst Sorgen

Lektion 15

- 1 Betriebsversammlung, Betriebsleiter, Betriebsrat, Betriebsfeier
- 2 2C 3E 4B 5A
- 3 **2** Betriebsversammlung **3** Themen **4** Tagesordnung **5** Anwesenheit **6** Aufforderung
- 4 **2** die Aufforderung **3** die Wahl **4** formulieren **5** mitbestimmen **6** die Entscheidung **7** die Eröffnung
- 5 2B 3A 4E 5C
- 6 *eher formell*: 2, 5, 7; *eher informell*: 3, 4, 6
- 7a **1** Hallo ..., Liebe(r) ..., Sehr geehrte/r Herr/Frau ... **2** Hiermit melde ich mich für ... an., Ich möchte mich verbindlich für ... anmelden., Ist noch Platz im Kurs ...?, Kann ich kurzfristig noch teilnehmen?, Sag bitte Bescheid, ob es klappt. **3** Liebe Grüße, Mit freundlichen Grüßen, Vielen Dank und freundliche Grüße
- 7b *eher formell*: Sehr geehrte/r Herr/Frau ..., Hiermit melde ich mich für ... an., Ich möchte mich verbindlich für ... anmelden., Mit freundlichen Grüßen, Vielen Dank und freundliche Grüße; *eher informell*: Hallo ..., Ist noch Platz im Kurs ...?, Kann ich kurzfristig noch teilnehmen?, Sag bitte Bescheid, ob es klappt., Liebe Grüße
- 8 *individuelle Lösung*
- 9 *Vermutung/Vorhersage*: 2, 5, 6; *Befehl/Drohung*: 3, 4
- 10 **2** Sie werden mich sofort benachrichtigen, wenn das Gerät kaputt ist! **3** Sie werden ab sofort alle Firmendokumente im Büro lassen! **4** Sie werden Ihren Urlaubsantrag beim nächsten Mal früher abgeben! **5** Sie werden sich in Zukunft besser mit Ihren Kollegen absprechen!
- 11 *individuelle Lösung*

- 12 2F 3E 4A 5B 6D
- 13a 2C 3D 4B 5D 6A 7B 8C 9D 10A 11D
- 13b *mögliche Lösung*: **2** Meiner Meinung/ Ansicht nach ist Betriebssport eine tolle Möglichkeit für die Mitarbeiter. **3** Ein Kompromiss könnte sein, dass regelmäßig das Fenster geöffnet wird, aber immer nur für ein paar Minuten. **4** Das halte ich für keine gute Idee! Ich denke, du solltest zuerst eine neue Stelle suchen.
- 14a A5 B1 C6 D4 E2 F3
- 14b B, E, F, D, A, C
- 15a C, A, F, B
- 15b *mögliche Lösung*: E: Betriebsausflug
- 15c *richtig*: 3, 4, 6, 8; *falsch*: 2, 5, 7
- 16 1C 2A 3B
- 17 **2** entlassen **3** aushändigen **4** entwickeln **5** festgelegt
- 18 2D 3E 4B 5A
- 19 **1** Grund **2** Alkoholsucht, Diebstahl, Drogen **3** Bedingung, Beweis
- 20a **2** für **3** über **4** auf **5** an **6** auf **7** zu **8** über
- 20b *individuelle Lösung*
- 21a **2** das **3** der **4** der **5** – **6** den **7** die
- 21b **2** für das **3** an der **4** zu der **5** über die **6** über den **7** auf die
- 22 **2** Ich habe einen Freund, mit dem ich über alles reden kann. **3** Seit Kurzem habe ich eine neue Nachbarin, über die ich mich sehr wundere. **4** Gestern hatte ich die Prüfung, auf die ich mich seit Monaten vorbereitet habe. **5** Nächste Woche läuft der Film im Kino, zu dem ich dich einladen möchte.
- 23a **2** Was ist der Unterschied zwischen Bruttogehalt und Nettogehalt? **3** Was sind Sozialabgaben? **4** Sollten man die Gehaltsabrechnungen aufbewahren?
- 23b *richtig*: 3, 4
- 24b Äpfel, retten, See, ähnlich, Käse, Bett, Rätsel, fehlen, sägen, Meter, wegen
- 25a 3, 4, 6, 7, 8, 9

Lektion 16

- 1 **2** Produkt **3** Verpackung **4** Verpackungsmaterial
- 2 **2** verbrauchen **3** wechseln **4** nutzen
- 3 *gestrichen werden*: **2** außerhalb einer Stunde **3** für ein Jahr
- 4 2F 3A 4E 5D 6C
- 5 **1** richtig **2b** **3** falsch **4a** **5** falsch **6c** **7** falsch **8b**
- 6 **2** vorher **3** nachher **4** vorher **5** gleichzeitig **6** gleichzeitig
- 7a **2** Laden Sie die neusten Karten herunter. **3** Schalten Sie das Gerät aus. **4** Stecken Sie das Gerät aus. **5** Verpacken Sie das Gerät sicher. **6** Legen Sie den Lieferschein in das Paket.
- 7b **2** Laden Sie die neusten Karten herunter, bevor Sie einfach mit dem Smartphone navigieren. / Navigieren Sie einfach mit dem Smartphone, nachdem Sie die neusten Karten heruntergeladen haben. **3** Schalten Sie das Gerät aus, bevor Sie den Akku wechseln. / Wechseln Sie den Akku, nachdem Sie das Gerät ausgeschaltet haben. **4** Stecken Sie das Gerät aus, bevor Sie es öffnen. / Öffnen Sie das Gerät, nachdem sie es ausgesteckt haben. **5** Verpacken Sie das Gerät sicher, bevor Sie es an den Hersteller zurückschicken. / Schicken Sie das Gerät an den Hersteller zurück, nachdem Sie es sicher verpackt haben. **6** Legen Sie den Lieferschein in das Paket, bevor Sie es zukleben. / Kleben Sie das Paket zu, nachdem Sie den Lieferschein reingelegt haben.
- 8 **2** Während man Auto fährt, sollte man keine Kurznachrichten schreiben. **3** Während man joggt, sollte man keine Videos anschauen. **4** Während man telefoniert, sollte man nicht kochen. **5** Während man Fahrrad fährt, sollte man nicht laut Musik hören.
- 9 **1** Bevor **2** Während **3** Nachdem
- 10 **2** aktualisieren **3** herunterladen **4** tippen **5** verschicken
- 11a **2** Karton **3** Büromaterial **4** Ware **5** Lieferschein
- 11b A5, B3, C1, D2, E4
- 11c *individuelle Lösung*
- 12 **1** fristgerecht **2** in Ordnung **3** beschädigt **4** vollständig
- 13 **2** wird ... geliefert **3** werden ... aktualisiert **4** werden ... gewechselt **5** wird ... verbraucht **6** wird ... ausgefüllt
- 14a 2A 3B 4C 5A 6B 7B 8C 9A 10C
- 14b **1** muss ... aufgeräumt werden **2** können ... vermieden werden **3** dürfen ... installiert werden **4** darf ... ausgeschaltet werden
- 15 **2** Die Tassen sollen gespült werden. **3** Der Müll muss getrennt werden. **4** Der Kuchen kann gegessen werden. **5** Die leeren Kartons dürfen nicht weggeworfen werden. **6** Die Handtücher sollen regelmäßig gewechselt werden.
- 16 **2** ... sollte sofort einem Techniker Bescheid gesagt werden. **3** ..., darf sie nicht benutzt werden.
- 17 **1** zum Beispiel **2** das heißt **3** zuzüglich (= plus) **4** circa **5** Mehrwertsteuer
- 18 **2** Anzahl **3** Gesamtpreis **4** Mehrwertsteuer
- 19 1A 2C 3B
- 20 **2** Das Wort ... fehlt **3** zu wenig **4** stimmt nicht
- 21 *gestrichen werden*: **2** investieren **3** überfliegen **4** reinigen **5** tippen
- 22 **2** Abstand **3** Batterie **4** Netzstecker **5** Zeitschaltuhr
- 23a **1** Hinweise **2** Abstand **4** Fernbedienung, Zeitschaltuhr
- 23b beiliegende, blinkende, reinigende
- 24 **2** folgende **3** leuchtendes **4** selbstklebender **5** sinkende **6** fehlender
- 25 Sieh mal, zuerst musst du; Du musst darauf achten, dass
- 26 2A 3D 4E 5B
- 27 **1** Ich erkläre dir, wie **2** Sieh mal, zuerst musst du **3** Sei vorsichtig, wenn **4** Du musst

darauf achten, dass **5** Es ist gefährlich,
wenn **6** Es ist wichtig **7** sonst kann

28a *Moderator*: 2, 6 *Julia Torke*: 3, 7, 8
Marc Groß: 4, 5

28b richtig: 1

28c *individuelle Lösung*

Lektion 17

1a Auszubildende, Praktikant, Vorgesetzte,
Mitarbeiter, Nachwuchs, Kollege

1b **2** Vorgesetzte **3** Auszubildende **4** Kollege
5 Praktikant **6** Mitarbeiter **7** Nachwuchs

2 **2** die Ausbilderin **3** die Überraschung **4** der
Erfahrungsbericht **5** die
Bedienungsanleitung

3 2F 3A 4C 5D 6G 7B

4a 3, 2, 7, 8, 10, 9, 1, 4, 5

4b *richtig*: 2; *falsch*: 3, 4

5 *individuelle Lösung*

6 **2** von ihr ... eingeteilt **3** von einem Mit-
arbeiter ... geführt **4** wurden von einer
anderen Mitarbeiterin ... gebracht **5** Wir
wurden ... von allen verabschiedet

7 **2** eingewiesen **3** erklärt **4** geliefert **5** gefragt

8a **2** wurde ausprobiert **3** wurde ... eingeladen
4 wurde ... angeboten **5** wurde verabschie-
det **6** wurde ... zugeschickt

8b *individuelle Lösung*

9 **2** ich hätte Interesse an **3** würde mich gar
nicht interessieren **4** würde mich reizen
5 würde ich mich auch gern mal infor-
mieren

10 **1** Braunkohle, Erdöl **2** Photovoltaikanlage
3 Atomkraftwerk

11 2E 3A 4C 5D

12 **2** aufgebraucht **3** schwankt **4** ausgebaut,
verbessert **5** umzuwandeln

13 **2** niemals **3** fossile **4** nämlich **5** vorhanden

14a **2** indem man den Müll trennt. **3** indem man
zum Beispiel Wasser spart. **4** indem man in
verpackungsfreien Läden einkauft.

14b *individuelle Lösung*

15a *das Thema benennen*: Die Grafik stellt dar,
...; Die Grafik gibt Auskunft über ...; In der
Grafik geht es um ...
die Statistik beschreiben: Die Angaben sind
in Prozent / in absoluten Zahlen. Die
Zahlen zeigen, wie ...; Es handelt sich um
ein Tortendiagramm.
Gegensätze ausdrücken: Im Gegensatz zu
...; Im Unterschied zu ...; Verglichen mit ...;
Während ...

15b *mögliche Lösung*: **2** Im Gegensatz zu
letztem Jahr hatten wir in diesem Jahr nur
wenige Anmeldungen. **3** Verglichen mit
dem letzten Kurs haben in diesem Kurs
alle Teilnehmer die Prüfung bestanden.

15c *mögliche Lösung*: Es handelt sich um ein
Tortendiagramm. Während Raumwärme
am meisten Energie verbraucht, hat
Warmwasser einen geringeren Anteil am
Energieverbrauch. Warmwasser und die
Kategorie „Sonstiges“ haben einen ähnlich
großen Energieverbrauch. Im Unterschied
zu Kälte haben Informations- und Kommu-
nikationstechnik sowie Beleuchtung nur
einen geringen Anteil.

15d *individuelle Lösung*

16 **2** Berufsfachschule **3** Labor **4** Zusatz-
qualifikation **5** Chemotechniker
6 Pharmazie

17 *gestrichen werden*: **2** schwanken
3 durchführen **4** verbrauchen

18 **3** wurde gelobt **4** bin befördert worden
5 wurde ... geschickt **6** bin ... geschickt
worden **7** wurde ... gewählt **8** bin ... gewählt
worden

19 **2** In der Berufsschule wurden Kenntnisse
in Physik vermittelt. / In der Berufsschule
sind Kenntnisse in Physik vermittelt
worden. **3** Im Ausbildungsbetrieb wurde
das Wissen angewendet. / Im Ausbildungs-
betrieb ist das Wissen angewendet
worden. **4** Wände und Fassaden wurden
verputzt. / Wände und Fassaden sind
verputzt worden. **5** Der Stuck wurde herge-
stellt und befestigt. / Der Stuck ist herge-
stellt und befestigt worden. **6** Überall
wurde gebaut und renoviert. / Überall ist
gebaut und renoviert worden.

20a 5, 4, 2, 7, 3, 1, 6

20b *Gliederung des Vortrags:* Zuerst möchte ich etwas zu ... sagen. Anschließend spreche ich über Zum Schluss soll es noch um ... gehen.

Hauptteil Punkt 1: Zunächst zu den Aufgaben: ...

Hauptteil Punkt 2: Nun komme ich zu ...

Hauptteil Punkt 3: Damit bin ich bei meinem letzten Punkt, ...

Zusammenfassung: Nun bin ich am Schluss meiner Präsentation angekommen. Zusammenfassend kann man sagen, dass ...

Schluss: Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

20c *individuelle Lösung*

21a 4

21b **1** Die Schweiz besteht aus 26 Kantonen.
2 Österreich besteht aus 9 Bundesländern.

4a

| | Verb Teil 1 | | Verb Teil 2 | |
|------------|-------------|-------------------|---------------|------------------------|
| Was | hast | du heute | gemacht? | |
| Aber heute | habe | ich wirklich viel | geschafft. | |
| --- | Können | wir später mal | telefonieren? | |
| Ich | möchte | dir gern etwas | erzählen. | |
| --- | Ruf | einfach | an, | wenn du zu Hause bist. |

4b *in Hauptsätzen und W-Fragen:* an Position 2, *in Ja-/Nein-Fragen und Imperativsätzen:* am Satzanfang, *der zweite Verbleil:* am Satzende

5 2A 3D 4F 5B 6E

6 **2** Wäre **3** Hätte **4** Hättet **5** Wären **6** Hätte

7 **2** Hätten wir doch bloß den Termin nicht vergessen! **3** Wäre ich doch freundlich zu den Kunden gewesen! **4** Hättest du doch bloß mein Handy aufgeladen! **5** Wären wir doch bloß richtig gefahren! **6** Hätte ich doch aufgepasst!

8 Hätte ich doch bloß besser aufgepasst! Hätte ich doch bloß einen Kollegen um Hilfe gebeten! Wäre ich doch bloß nicht so hoch geklettert! Wäre ich doch vorsichtiger gewesen!

9 **2** Chaos **3** Missgeschick **4** schief **5** verabschieden

3 Deutschland besteht aus 16 Bundesländern.

22 *individuelle Lösung*

23a *individuelle Lösung*

23b *individuelle Lösung*

Lektion 18

1 **2** reinigen **3** aufpumpen **4** reparieren **5** prüfen **6** einstellen **7** zusammenbauen **8** aufladen **7** zustellen

2a **2** die Aufmerksamkeit **3** die Bestellung **4** die Gesundheit **5** die Flexibilität **6** die Freundlichkeit **7** die Lieferung **8** die Prüfung **9** die Reinigung **10** die Sicherheit **11** die Teamfähigkeit **12** die Zufriedenheit

2b die

3 **1** Freundlichkeit **2** Flexibilität **3** Zuverlässigkeit **4** Verantwortung **5** Freiheit **6** Gestaltung **7** Bewerbung

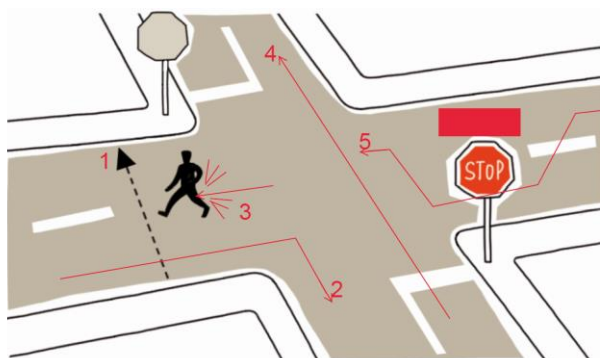
10 **2** Stell dir vor **3** Mir ist etwas richtig
Peinliches passiert **4** Ihr glaubt nicht, was gerade passiert ist **5** Stellt euch vor

11 **2** Und, hast du gelacht? **3** So etwas ist mir auch schon mal passiert. Oh, nein! Wie peinlich!

12 1D 2J 3G 4E 5A 6H 7C 8I 9B 10F

13a 2C 3E 4A 5D

13b



14a 2+ 3? 4? 5+ 6?

- 14b **2** Das stimmt **3** Da hast du recht **4** Bist du sicher **5** Meinst du wirklich **6** Aber ist das nicht übertrieben
- 15 *mögliche Lösung:* ich sehe das auch so. „Die Straße gehört den Autofahrern, nicht den Radfahrern.“ Aber ist das nicht übertrieben? Ich denke, dass alle am Straßenverkehr teilnehmen dürfen. „Autos sollten nicht mehr in den Innenstädten fahren.“ Da hast du recht.
- 16 2E 3A 4B 5C
- 17a **2** Ich war in Richtung Bahnhof unterwegs
3 Ich wollte gerade rechts abbiegen
4 Jemand hat nicht gemerkt
- 17b Der Unfall ist am schwarzen Auto passiert.
- 18a *richtig:* 4, 5, 6
- 18b Präteritum
- 18c *individuelle Lösung*
- 19 **1** sich krankmelden, Personalabteilung, mitteilen **2** sich ... krankschreiben lassen
3 Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung
- 20 1a 2b 3b 4c 5a
- 21 A3 B4 C2 D1 E9 F8 G7 H5 I6
- 22a **1** es tut mir wirklich leid **2** Ich kann heute nicht arbeiten **3** Mein Arzt hat mich bis Ende der Woche krankgeschrieben **4** Die Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung ist auf dem Weg
- 22b das tut mir leid; Gute Besserung; Wird schnell wieder gesund; es geht dir bald besser
- 23 *wo:* überall, *was:* das, alles, nichts
- 24 **1** was **2** wo **3** was **4** wo **5** wo **6** wo **7** was **8** was
- 25 1B 2A 3A 4C 5B
- 26 gestrichen werden: **1** jemanden etwas versprechen **2** einen Raum aussuchen
3 etwas beantragen **4** eine Pause machen
5 Feierabend machen
- 27 **1** organisieren **2** freinehmen, beantragen
3 gehen
- 28 **1** Leider kann ich nicht kommen, weil; Es tut mir wirklich sehr leid! **2** Lieben Dank für

die Einladung!; Ich wäre gern dabei, aber leider

Lektion 19

- 1 die Arbeitsorganisation, die Arbeitssicherheit, die Arbeitszeit, die Arbeitsstelle, der Arbeitskollege, der Arbeitsmarkt, der Arbeitsplatz, der Arbeitsunfall, das Arbeitsamt
- 2 **2** weiterbilden **3** haben **4** vermitteln
5 ausführen **6** Besuchen **7** erfahren
- 3 2F 3A 4E 5C 6B
- 4 **2** einmonatige **3** Vorarbeiter **4** Seminar
5 Abwechslung
- 5a 2r 3r 4r 5f 6f 7r
- 5b ich beabsichtige, Mein Plan ist es ..., ich habe (nicht) die Absicht ...
- 5c *mögliche Lösung:* Ich plane auf jeden Fall, mich beruflich zu verändern!; Ich habe die Absicht, den langweiligen Bürojob zu kündigen und ...; Also ich beabsichtige nicht, bis zur Rente irgendetwas ...
- 5d *individuelle Lösung*
- 6 **2** die Beförderung **3** wechseln **4** verändern
5 die Absicht
- 7 Wenn ich nicht genug Zeit für die Aufgabe habe, frage ich eine Kollegin.
- 8 **2** Wenn wir Teamsitzung haben, müssen wir alle anwesend sein. **3** Wenn der Dienstplan online ist, gibt es immer Beschwerden. **4** Wenn wir einen Betriebsausflug machen, verbringen wir immer einen tollen Tag. **5** Wenn du am Betriebsausflug nicht teilnehmen willst, musst du einen Tag Urlaub nehmen. **6** Wenn ein netter Kollege gekündigt hat, sind alle traurig.
- 9 *individuelle Lösung*
- 10 **2** sinnvoll **3** erfolgreich **4** unbedingt / auf jeden Fall **5** verringern / reduzieren
6 verkürzen
- 11 2F 3A 4I 5H 6D 7C 8E 9B
- 12 **2** die Schulbank **3** das Fachbuch **4** der Berufsalltag **5** der Expertentipp

- 13 **2** Fall **3** Online-Lernangebot **4** Software
5 Methode **6** Fachgebiete **7** Spezialwissen
- 14 Falls ich morgen nicht in die Firma komme,
rufe ich rechtzeitig an.
- 15a **2** Falls du Lektüre für die Prüfung brauchst,
solltest du mal in die Bibliothek gehen.
3 Falls du eine Berufsberatung machen
willst, kann ich dir die Telefonnummer
eines guten Coachs geben. **4** Falls du
endlich einmal eine Lohnerhöhung willst,
dann musst du mit deiner Chefin sprechen.
5 Falls dich unser Betrieb interessiert, lies
doch mal die Stellenanzeigen.
- 15b *individuelle Lösung*
- 16 **1** sinken **2** hervorheben **3** lebenslang
4 viele Gesichter haben **5** sich
unterscheiden
- 17a 2A 3D 4C
- 17b *Steigerung beschreiben:* Der Anteil erhöht
sich. Der Anteil steigt an.
Gleichbleibendes beschreiben: Der Anteil
bleibt gleich. Der Anteil verändert sich
nicht.
Senkungen beschreiben: Der Anteil
verringert sich auf...; Der Anteil reduziert
sich. Der Anteil wird geringer.
- 17c *individuelle Lösung*
- 18a **2** Textgestaltung **3** Anfängerkurs
4 Kursgebühr **5** Kosten **6** betragen **7** Nutzen
8 App **9** vielseitig
- 18b *individuelle Lösung*
- 19 2D 3C 4A 5F 6B
- 20 A8 B6 C3 D7 E4 F1 G5 H2 I9
- 21a *individuelle Lösung*
- 21b *individuelle Lösung*
- 22 **2** Wenn ich mehr Urlaub gehabt hätte,
hätte ich mich besser erholt. **3** Wenn ich
keine Nachtschicht gehabt hätte, wäre ich
nicht so müde gewesen. **4** Wenn wir keinen
Personalmangel gehabt hätten, hätten wir
die Aufträge schneller bearbeitet.
- 23 **1** Oh, das finde ich gut! **2** Leider nicht so
gut. **3** Ja. Ich kann sie dir sehr empfehlen.
4 Ja. Der gefällt mir gar nicht. **5** Ja. Das
sollten wir noch ändern.

24a 2D 3A 4B

24b *individuelle Lösung*

- 25 **1** die Abwechslung **2** die Beförderung **3** die
Erziehung **4** die Senkung **5** die Steigerung
6 die Verbesserung **7** die Verwendung **8** die
Reinigung **9** die Führung **10** die Erhöhung
11 die Gestaltung **12** die Erfahrung

Lektion 20

1a *individuelle Lösung*

1b *individuelle Lösung*

- 2 **A 2** Lesen **3** 25 **4** 45 **5** Aufgabe **6** Gespräch
B 2 Lesen **3** 65 **4** 40 **5** 60 **6** Gespräch
C 2 Lesen **3** 90 **4** 30 **5** Aufgabe **6** Gespräch

3 1C 2B 3A 4C 5B

4 *richtig:* 2, 3; *falsch:* 1, 4, 5

5 1E 2G 3A 4X 5D

6 1C 2B 3A 4A 5B 6A 7C

7 *richtig:* 1, 2, 5 *falsch:* 3, 4

8 1a 2b 3b 4b 5c

9 *Moderatorin:* 5, 8 *Fr. Lau:* 1, 2, 4, 9 *Hr. Quast:*
3, 6, 7,

10 **1** falsch **2b 3** falsch **4b 5** richtig **6c 7** richtig
8a

11a *mögliche Lösung:* **1** Thema: Kursanmel-
dung, Redemittel: Sehr geehrte/r Herr/
Frau ..., Hiermit melde ich mich für ... an.,
Ich möchte mich verbindlich für ... an-
melden., Mit freundlichen Grüßen, Vielen
Dank und freundliche Grüße **2** Thema:
Unfallschilderung, Redemittel: Ich war
unterwegs Richtung ..., Bei dem Unfall fuhr
ein Pkw/eine Radfahrerin auf der ...straße,
... kam von links/rechts, ... hat ... die Vor-
fahrt genommen, ... und ... sind zusammen-
gestoßen, ... hat sich verletzt, ... wurde ins
Krankenhaus gebracht

11b *individuelle Lösung*

12a *mögliche Lösung:* Meiner Meinung nach ... ,
Meiner Ansicht nach ... , Ich bin der An-
sicht/Meinung ... , Ich finde, dass ... , Ich
denke, dass ...

12b *individuelle Lösung*

13 *mögliche Lösung:* Liebe Frau/Herr ..., mir tut es wirklich leid. Ich kann heute nicht arbeiten. Ich bin leider krank. Mein Arzt hat mich bis Ende der Woche krankgeschrieben. Die Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung bringe ich heute zur Post. Herzliche Grüße ...

14a *individuelle Lösung*

14b *individuelle Lösung*

14c *individuelle Lösung*

15a *individuelle Lösung*

15b *individuelle Lösung*

16a *mögliche Lösung: Gliederung des Vortrags:*

Zuerst möchte ich etwas zu ... sagen. Anschließend spreche ich über ... Zum Schluss soll es noch um ... gehen.

Hauptteil Punkt 1: Zunächst zu den Aufgaben: ...

Hauptteil Punkt 2: Nun komme ich zu ...

Hauptteil Punkt 3: Damit bin ich bei meinem letzten Punkt, ...

Zusammenfassung: Nun bin ich am Schluss meiner Präsentation angekommen. Zusammenfassend kann man sagen, dass ...

Schluss: Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

16b *individuelle Lösung*

16c *individuelle Lösung*

16d *individuelle Lösung*

17a *individuelle Lösung*

17b *individuelle Lösung*

17c *individuelle Lösung*